



GUTSHOF WARSTEIN

Grimmeschule
Förderschule der Stadt Warstein
mit dem Förderschwerpunkt Lernen



Werkstatt-Tag auf dem Gutshof Warstein

Ein Kooperationsprojekt für Schüler/innen der Klassen 8 -10 der „Grimme-Schule“, Förderschule für umfänglich lernbehinderte, schulpflichtige Kinder und Jugendliche und der INI.

Der Gutshof Warstein bietet benachteiligten Menschen auf der Basis des ökologischen Landbaues (Naturland) Arbeit, Beschäftigung und Ausbildung.

Das Konzept des Werkstatttages

Durch die Verlagerung des Lernortes Schule im Fach „Arbeitslehre“ auf den Gutshof Warstein, sollen die lernbehinderten Schülerinnen und Schüler ihre berufliche Perspektive erarbeiten und praktisch ausprobieren.

Hierzu dient die Berufsorientierung durch praktisches und projektorientiertes Arbeiten in den angebotenen verschiedenen Berufsfeldern.

Dies sind:

- ökologische Landwirtschaft (Ackerbau, Viehzucht)
- ökologischer Gartenbau (Gemüse, Zierpflanzen)
- ökologische Pferdewirtschaft
- Hauswirtschaft
- Gastronomie
- Verkauf (Bioladen)

Die Schüler/innen können einmal wöchentlich, während der Regelunterrichtszeit, wechselweise die angebotenen Berufsfelder kennenlernen und ausprobieren.

Die Teilnehmer/innen werden von den jeweiligen Ausbildern der Berufsfelder, einem Ergotherapeuten und einer Lehrkraft der Grimme-Schule während der Laufzeit des Projektes begleitet.

Der Werkstatt-Tag wird für das gesamte Schuljahr für bis zu 20 Schüler/innen angeboten.

Der Werkstatttag wird unterstützt von der Bürgerstiftung Warstein.